

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Vertragsparteien sind EVA|BAUER websites (nachfolgend E|B genannt) und dem Vertragspartner (nachfolgend Kunde genannt).

Vertragsgegenstand / Leistungspflichten EVA|BAUER websites

- (1) Die Leistungen von E|B beziehen sich ausschließlich auf die Einrichtung und gegebenenfalls Erstellung und Individualisierung der Homepage für den Kunden. E|B bedient sich hierzu bereits bestehender, hochentwickelter Content-Management-Systeme von Drittanbietern (siehe Kap. Domainregistrierung, E-Mail-Adressen, Hosting, Content-Management-System).
- (2) Des Weiteren ist E|B je nach vertraglicher Vereinbarung beratend tätig und unterstützt den Kunden bei der Wahl des Drittanbieters, der Strategischen Ausrichtung und des Aufbaus der eigenen Homepage. Zudem schult E|B auf Wunsch den Kunden bei der Bedienung des Content-Management-Systems des Drittanbieters und in Bezug auf weitere allgemeine Internet-Sachverhalte.
- (3) Eine Homepage im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Summe aller einzelnen Websites, die auf der Domain des Kunden enthalten sind (kompletter Webauftritt).
- (4) Weitere, darüber hinausgehende, individuelle vertragliche Vereinbarungen sind möglich aber nicht Bestandteil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Domainregistrierung, E-Mail-Adressen, Hosting, Content-Management-System

- (1) Falls der Vertrag zwischen E|B und Kunde die Buchung einer vom Kunden bestimmten Domain vorsieht, gelten nachfolgende Bestimmungen. Der Kunde versichert, dass er Inhaber sämtlicher Namens-, Marken- oder sonstiger Kennzeichenrechte oder Teilen hiervon ist bzw. vom Inhaber die Rechte hierfür eingeräumt bekommen hat, sofern diese als Bestandteil des Domain-Namens verwendet werden sollen.
- (2) Der Kunde stellt E|B für sämtliche Streitigkeiten und Ansprüche Dritter bezüglich des Domain-Namens frei.
- (3) Die Domain und E-Mail-Adresse(n) werden registriert und betrieben über einen Drittanbieter. Ebenso ist das Content-Management-System zur Pflege der Homepage-Hinhalte ein Angebot des jeweiligen Drittanbieters. Der Vertrag wird hierzu direkt zwischen dem Kunden und dem Drittanbieter geschlossen. E|B fungiert nur als Vermittler dieser Dienstleistung. Es gelten daher die Vertragsbedingungen, Laufzeiten und Konditionen des ausgewählten Drittanbieters. Derzeit werden die Jimdo GmbH in Hamburg (www.jimdo.com) und Webnode AG in Zug (www.webnode.com) als Drittanbieter vermittelt.
- (4) E|B übernimmt keine Haftung für die in Abs. (3) genannten Dienstleistungen der Drittanbieter.

Pflichten / Inhalte des Kunden

- (1) Vom Kunden bereitgestellte Inhalte liegen in dessen Verantwortungsbereich. Der Kunde hat sicherzustellen, dass keine der folgenden Inhalte auf der eigenen Homepage veröffentlicht werden:
 - a. Inhalte, die Gewalt, Rassismus und/oder Diskriminierung verherrlichen, fördern, billigen bzw. verharmlosen;
 - b. nazistische, sexistische, pornographische sowie anstößige Inhalte;
 - c. erotische Inhalte, die sich auf Personen beziehen, die im Zeitpunkt der Veröffentlichung des Contents das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben;
 - d. jugendgefährdende Inhalte;
 - e. Premium-Telefonnummern (z.B. 0900) oder Premium-SMS-Kurzwahlen, soweit die dabei für den Nutzer entstehenden Kosten nicht deutlich und wahrheitsgemäß kommuniziert werden;
 - f. Inhalte, die Rechte Dritter, insbesondere Urheber- und Persönlichkeitsrechte, verletzen;
 - g. Daten, die geeignet sind, Schäden bei den Drittanbietern oder Nutzern der Internetauftritte sowie sonstigen Dritten zu verursachen (z.B. Trojaner, Dialer, Viren) und
 - h. Inhalte, die gegen geltendes Recht verstoßen oder einen Rechtsverstoß ermöglichen oder fördern.

(2) Soweit der Kunde Texte, Bilder, Videos, Tools, Module auf der eigenen Homepage einbindet bzw. veröffentlicht, stellt dieser sicher, dass hierdurch keine Rechte Dritter, insbesondere Urheber- und Leistungsschutzrechte sowie Persönlichkeitsrechte und/oder das Recht am eigenen Bild verletzt werden.

(3) Verstößt der Kunde wesentlich oder trotz Abmahnung gegen in Abs. (1) oder (2) genannte Bedingungen, ist E|B berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen.

(4) Grundsätzlich obliegt E|B keiner Prüfungspflicht hinsichtlich der Inhalte der Homepage des Kunden. Es sei denn, dies wurde explizit vertraglich vereinbart. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass E|B von dem konkreten Prüfauftrag immer rechtzeitig Kenntnis erlangt.

(5) E|B übernimmt keine Haftung für die vom Kunden angebotenen Inhalte sowie für Schäden, die aus deren Nutzung resultieren. Für die Inhalte ist allein der Kunde verantwortlich. Ferner ist eine Haftung für Schäden ausgeschlossen, die außerhalb des Verantwortungsbereichs von E|B liegen.

Durch E|B veröffentlichte individualisierte Inhalte

(1) Im Rahmen des Vertragsverhältnisses zwischen E|B und Kunde können gesonderte Vereinbarungen über die Erstellung und Veröffentlichung von individualisierten Homepage-Inhalten durch E|B im Auftrag des Kunden getroffen werden. Individualisierte Inhalte liegen dann vor, wenn der Kunde durch persönliche Vorgaben darauf Einfluss nimmt (z.B. Inhalte über das eigene Unternehmen oder eigenes Produktangebot).

(2) Die inhaltliche Verantwortung liegt auch in Fällen nach Abs. (1) beim Kunden. E|B wird dem Kunden verwendbare Regelwerke und Vorlagen hierfür zur Verfügung stellen. E|B kann eine Veröffentlichung der Inhalte ablehnen, die nicht den unter Kap. "Pflichten / Inhalte des Kunden", Abs. (1) beschriebenen Vorgaben entsprechen.

(3) Der Kunde stellt sicher, dass die zur Verfügung gestellten Informationen für die Erstellung der Homepage-Inhalte jederzeit inhaltlich richtig, vollständig, aktuell, rechtmäßig und in Übereinstimmung mit den Vorgaben dieses Vertrages sind.

(4) Nach Bereitstellung der Inhalte durch den Kunden, ist es Aufgabe von E|B, diese für den Internet-Einsatz aufzubereiten, zu optimieren und eine Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Rechtschreibung und Grammatik durchzuführen.

(5) Eine Veröffentlichung in Abs. (1) genannten der Inhalte durch E|B erfolgt immer erst nach Prüfung und Abnahme des Kunden. Nach der Veröffentlichung gehen alle Rechte und Pflichten auf den Kunden über. Es ist Aufgabe des Kunden, die bereits veröffentlichten Inhalte regelmäßig (z.B. einmal pro Kalenderjahr) auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität zu überprüfen und ggf. anzupassen. E|B kann mithilfe einer gesonderten Vereinbarung zur Unterstützung hinzugezogen werden.

(6) In Abs. (1) genannte Inhalte dürfen ausschließlich im Internetauftritt (Domain) veröffentlicht werden, der Bestandteil des Vertragsverhältnisses ist. Eine Veröffentlichung und Verbreitung darüber hinaus ist untersagt (z.B. andere Domains, Briefe, Flyer).

Durch E|B veröffentlichte standardisierte Inhalte

(1) Im Rahmen des Vertragsverhältnisses zwischen E|B und Kunde können gesonderte Vereinbarungen über die Bereitstellung bzw. Veröffentlichung standardisierter Homepage-Inhalte durch E|B im Auftrag des Kunden getroffen werden.

Standardisierte Inhalte liegen dann vor, wenn E|B Inhalte ohne direkte Abstimmung mit dem Kunden erstellt und veröffentlicht. Eine Einflussnahme des Kunden findet nicht statt (z.B. Mustertexte zu bestimmten Standardprodukten, News-Artikel, Blog-Artikel, Inhalte, die auf Grundlage eines Abonnements veröffentlicht werden).

(2) Die inhaltliche Verantwortung liegt in Fällen gemäß Abs. (1) bei E|B. Für E|B gelten dieselben Vorgaben bzgl. der Inhalte, wie für den Kunden (siehe Kap. "Pflichten / Inhalte des Kunden", Abs. (1)). Der Kunde kann der Veröffentlichung der Inhalte nicht widersprechen. Bei Inhalten, die im Abonnement bereitgestellt werden, kann der Kunde jedoch den regelmäßigen Bezug dieser Inhalte entsprechend der vertraglich vereinbarten

Laufzeiten kündigen. Ebenso hat der Kunde die Möglichkeit, die Inhalte bereits unmittelbar nach Veröffentlichung zu löschen oder zu individualisieren. Im Falle einer nachträglichen Individualisierung durch den Kunden geht die inhaltliche Verantwortung auf den Kunden über.

(3) Eine Veröffentlichung der in Abs. (1) genannten Inhalte durch E|B erfolgt immer ohne Prüfung und Abnahme des Kunden. Veröffentlichungen mit Nachrichten-Charakter bedürfen keiner nachträglichen Anpassung durch E|B an neue Gegebenheiten (z.B. weil sich ein Gesetz oder die Rahmenbedingungen im Zeitverlauf geändert haben).

(4) In Abs. (1) genannte Inhalte dürfen ausschließlich im Internetauftritt veröffentlicht werden, der Bestandteil des Vertragsverhältnisses ist. Die Nutzung und Veröffentlichung ist auf die Vertragslaufzeit beschränkt. Eine Veröffentlichung und Verbreitung darüber hinaus ist untersagt.

Verschwiegenheitspflicht

(1) E|B verpflichtet sich, alle betrieblichen Angelegenheiten des Kunden, insbesondere vertrauliche Daten, Kennwörter, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, geheim zu halten. Übergebene Unterlagen, insbesondere Zugangsdaten zur Fernadministration, werden sorgfältig aufbewahrt und vor Einsichtnahme Dritter geschützt.

Dieselbe Verschwiegenheitspflicht gilt auch umgekehrt für den Kunden für Daten, Informationen etc. von E|B.

(2) Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch nach Beendigung dieses Vertrages fort.

Vergütung

(1) Für einmalig erbrachte Leistungen gilt die vertraglich vereinbarte Vergütung für die vorab vertraglich vereinbarten Inhalte. Wenn E|B während der Umsetzung vom Kunden Anforderungen mitgeteilt bekommt, die nicht Bestandteil der vertraglich vereinbarten Inhalte sind, so wird dies dem Kunden mitgeteilt. Erteilt der Kunde den Auftrag, diese Leistungen zu erbringen, bedeutet dies eine Vertragsänderung zu den dann neu definierten Konditionen.

(2) Im gegenseitigen Einverständnis können individuelle Aufwände nach Stundenaufwand zu einem vorab vereinbarten Stundensatz vergütet werden.

(3) Bei Regelmäßig erbrachten Leistungen (z.B. Service-, Support-Vertrag) wird ein bestimmtes Stundenkontingent zugrunde gelegt. E|B verpflichtet sich bei Vergütung nach Stundenaufwand, den Kunden zu verständigen, sobald absehbar ist, dass sein Guthaben (geleisteter Teil der Vergütung eines Vertragsquartals abzüglich der Summe erbrachter Leistungen) aufgrund der in einem Kalendermonat zu erbringenden Leistungen aufgebraucht wird. Übersteigende Aufwände werden durch Rechnungsstellung ausgeglichen.

(4) Kosten für Drittanbieter wie z.B. für Kurier- und Versanddienste, Lizenzen, Copyrights, Verwendungsrechte und Reisekosten, -zeiten und Spesen werden nach Aufwand berechnet.

Vertragslaufzeit

(1) Liegen dem Vertrag ausschließlich einmalig erbrachte Leistungen durch E|B zugrunde, beschränkt sich die Vertragslaufzeit auf die Leistungserbringung. Eine Kündigung ist nicht erforderlich.

(2) Für wiederkehrende Leistungen (z.B. Abonnements) beginnt der Vertrag mit Unterzeichnung durch die Vertragsparteien und hat eine Laufzeit von 12 Monaten. Danach verlängert sich der Vertrag um jeweils weitere 12 Monate (Verlängerungszeitraum), sofern nicht eine Partei mit einer Frist von 2 Monaten zum Ende der Laufzeit bzw. eines Verlängerungszeitraums kündigt.

(3) Das Recht beider Vertragspartner zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund nach den gesetzlichen Bestimmungen bleibt davon unberührt.

(4) Die Beendigung des Vertrags hat keinen Einfluss auf individualisierte Inhalte der Homepage, deren Rechte bereits während der Vertragslaufzeit auf den Kunden übergegangen sind (siehe Kap. „Durch E|B veröffentlichte individualisierte Inhalte“).

(5) Jede Vertragskündigung muss schriftlich erfolgen (nicht per E-Mail).

Zahlungsbedingungen

- (1) Soweit nicht anders vereinbart wurde, wird mit Vertragsabschluss über eine einmalige Leistung und Zustellung der Rechnung eine Anzahlung in Höhe von 25 Prozent des vertraglich vereinbarten Entgelts fällig.
- (2) Die weiteren vertraglich geschuldeten Entgelte, Gebühren und Beiträge werden mit elektronischer Zustellung der Rechnung nach Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung fällig.
- (3) Sind wiederkehrende Zahlungen Vertragsbestandteil, so sind diese quartalsweise zum Monatsersten im Voraus zu entrichten (z.B. Abonnements, Service-Vertrag). Die Beiträge werden mit elektronischer Zustellung der Rechnung fällig.

Schlussbestimmungen

- (1) Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Eine E-Mail, die die Zustimmung beider Vertragsparteien enthält, ist mit der Schriftform gleichzusetzen.
- (2) E|B hat das Recht, sich bei der Leistungserbringung in Ausführung dieses Vertrags Dritter zu bedienen.
- (3) Die Parteien haften gegenseitig auf Schadenersatz - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch die Vertragsparteien selbst, durch ihre gesetzlichen Vertreter oder durch ihre Erfüllungsgehilfen.
Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung begrenzt auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens. Insbesondere mittelbare Schäden werden nicht ersetzt.
- (4) Ereignisse höherer Gewalt, die einer Partei eine Leistung oder Obliegenheit wesentlich erschweren oder unmöglich machen, berechtigen die betroffene Partei, die Erfüllung dieser Verpflichtung oder Obliegenheit um die Dauer der Behinderung und um eine angemessene Anlaufzeit hinauszuschieben.
- (5) Gerichtsstand und Erfüllungsort ist 70806 Kornwestheim.

Kornwestheim, den 07.03.2015